## Arthur Schnitzler an Wilhelm Bölsche, 3. 8. 1891

Sehr geehrter Herr Redacteur!

Vor einigen Monaten war ich fo frei, Ihnen eine Skizze, »Der Sohn« betitelt, einzusenden, mit dem Ersuchen, mich davon zu verständigen, ob Sie dieselbe in Ihrer geschätzten Zeitschrift zur Veröffentlichung bringen wollen. Da mir bis heute keine Nachricht zugekomen, wiederhole ich hiermit meine Anfrage. Mit ausgezeichneter Hochachtung

Dr Arthur Schnitzler

Wien I Giselastrasse 11 3. August 1891.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Wilhelm Bölsche, 3. 8. 1891. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00027.html (Stand 12. August 2022)